



## Ausbildung der Prüfungsakteure

### 1 Kontext

Die Arbeitsgruppe IPK (Instrumentarium für Prüfungskommissionen) hat vier Kategorien von Prüfungsakteuren erkannt und deren Aktivitäten definiert.

Die Prüfungskommission (PK) / Qualitätssicherungskommission (QSK) ist das Organ, das alle Aufgaben im Zusammenhang mit einer eidgenössischen Berufsprüfung oder einer eidgenössischen höheren Fachprüfung übernimmt. Ihre Aufgaben sind in der Prüfungsordnung festgelegt.

Die Gestaltung der Prüfungsaufgaben und ihre Lösungsvorschläge werden (häufig) an die Kategorie der Prüfungsentwickler/in delegiert. Dann bereitet der/die Prüfungsleiter/in die Prüfung organisatorisch vor und stellt die Durchführung der Prüfung mit den Expertinnen und Experten bis zu den Entscheidungen über die Fachausweis- oder Diplomerteilung der PK/QSK sicher.

Die Prüfungsexpertinnen und -experten sind ausgewiesene Fachleute im jeweiligen Bereich, welche dafür zuständig sind, die Prüfung durchzuführen, Prüfungsgespräche zu leiten und die Kandidierendenleistungen zu beurteilen.

Die Qualität der Ausbildung der verschiedenen Prüfungsakteure sicherzustellen ist oft für die Träger der Prüfungen eine echte Herausforderung. Schwierigkeiten bilden die Einschränkungen durch das Milizsystem sowie insbesondere der Mangel an Hilfsmitteln und das Fehlen einer einheitlichen Praxis. Ein geeignetes Ausbildungsangebot kann eine Unterstützung für die Träger sein.

### 2 Auftrag

<b>Thema</b>	Im Rahmen dieses Workshops diskutieren die Teilnehmenden über die Ausbildung der Prüfungsakteure an eidgenössischen Prüfungen.
<b>Organisation</b>	Arbeit in Gruppen (PK/QSK; Prüfungsleitung; Prüfungsexperten und Prüfungsentwickler).
<b>Ziele</b>	Ausgehend von den untenstehenden Fragen, des Dokumentes „Handlungsbereiche und Aufgaben“ und des Dokumentes „Ausbildungskonzept“ stellen Sie den Bedarf an Ausbildung und an weiteren Instrumenten für einen Prüfungsakteur fest.
<b>Leitfragen</b> (nicht abschliessende Liste)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Welchen Bedarf haben Sie an Ausbildung der jeweiligen Prüfungsakteure?</li><li>• Möchten Sie ein berufsspezifisches oder ein branchenübergreifendes Ausbildungsangebot besuchen?</li><li>• Sind die Ziele und die Themen des Ausbildungsangebots untereinander kohärent? Entsprechen die Dauer und der Aufbau des Ausbildungsangebotes Ihrem Bedarf? Welche Themen fehlen? Haben Sie andere Verbesserungsvorschläge?</li><li>• Inwieweit ist das Ausbildungsangebot geeignet, die Prüfungsakteure zu befähigen, ihre Aufgaben optimal auszuüben (s. Dokument „Handlungsbereiche und Aufgaben“)? Welche Elemente sind noch verbesserungsfähig?</li><li>• Welche weiteren Instrumente für die Professionalisierung der Prüfungsakteure benötigen Sie? Ein Handbuch? Ein E-Learning-Programm? Weitere?</li></ul>
<b>Erwartetes Resultat</b>	Pinnwand mit Anpassungsvorschläge, ergänzende Themen oder/und Ziele



### 3 Arbeits- und Zeitplan

Zeit	Tätigkeit	Verantwortlich	Hilfsmittel
11.30 – 12.10	Einführung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Soziometrie</li><li>• Präsentation</li><li>• Gruppenbildung (4 Gruppen)</li></ul>	Moderator SBFI	Pptx
12.10 – 12.45	Arbeit in den 4 Gruppen gemäss diesem Dokument	Moderatoren / Teilnehmende	Flipchart / Pinn- wände
13.45 – 14.05	Zusammenfassung der Arbeiten der Gruppen	Moderatoren / SBFI	Flipchart
14.05 – 14.45	Präsentationen im Plenum	Moderatoren / in SBFI	Flipchart
14.45 – 15.00	Offene Fragen und Diskussion	Moderator/in SBFI	Flipchart